

Pressemitteilung Nr. 230

11.08.2023

Die Kerb ruft: Neunkircher Kirmes startet am 25. August

Es ist wieder so weit: Von Freitag, 25. August, bis Dienstag, 29. August, findet auf dem Festplatz Eisweiher die Neunkircher Kirmes statt. Die Kreisstadt Neunkirchen lädt insbesondere Familien, Kinder, Jugendliche und Junggebliebene zu dem traditionellen Fest ein. Die Kirmes wird in diesem Jahr kompakter gehalten. Hintergrund ist die Schaffung einer mobilen Schullandschaft am Eisweiher.

Die „Neinkerjer Kerb“ ist die letzte größere Kirmes im östlichen Saarland. In diesem Jahr bieten rund 35 Stände und Fahrgeschäfte Spaß und Unterhaltung. Neben Imbissständen, Crêpes-, Eis- und Süßwarenständen, die für das leibliche Wohl sorgen, warten Fahrgeschäfte für Klein und Groß, unter anderem ein Autoscooter und ein Miniscooter, der Pressluftflieger „Ufo-Jet“, der Breakdancer, die Blue Hawaii und ein Trampolin.

Offizielle Eröffnung ist am Freitag, 25. August, 18 Uhr, mit dem traditionellen Fassbieranstich. Ebenso Tradition hat das Feuerwerk der Schausteller am Freitagabend bei Einbruch der Dunkelheit. Auf der Musikbühne, die von der Stadt gestellt wird, verwöhnen freitags das Gesangsduo „Canto Per Voi“ unter der Leitung von Giuseppe Notarrigo die Besucher mit italienischer Musik. Am Montag werden dann die „Zwoa-Spitzbuam“ mit Stimmungsmusik ordentlich einheizen, sodass sich der Kirmesbesuch für alle lohnt. Und als besondere Zugabe bieten die Schausteller dienstags einen Familientag mit verbilligten Preisen an.